

Zeitschrift: Beiträge zur nordischen Philologie
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien
Band: 67 (2021)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beiträge zur Nordischen Philologie

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft
für Skandinavische Studien

Die Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien (SGSS) gibt die Schriftenreihe "Beiträge zur Nordischen Philologie" (BNPh) heraus. Es sind wissenschaftliche Untersuchungen aus dem gesamten Fachbereich Nordische Philologie/Skandinavistik. Die Untersuchungen befassen sich mit Studien zur Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaft der skandinavischen Länder Dänemark, Finnland, Färöer, Island, Norwegen und Schweden. Sie sind nicht nur auf die schweizerische Nordistik begrenzt. Es sind die Ergebnisse skandinavistischer Forschungsprojekte in Form von Tagungsbänden, Dissertationen, Habilitationsschriften und anderen Monographien, die dadurch allen Interessierten zugänglich gemacht werden sollen.

Bisher sind erschienen:

Frühere Bände finden Sie unter:
<http://narr.de>

34

Astrid Surmatz

Pippi Langstrumpf als Paradigma

Die deutsche Rezeption Astrid Lindgrens und ihr internationaler Kontext

2001, 632 Seiten

€[D] 78,-

ISBN 978-3-7720-3097-0

35

Iris Ridder

Der schwedische Markolf

Studien zu Tradition und Funktion der frühen schwedischen Markolfüberlieferung

2002, 276 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-3098-7

36

Barbara Sabel

Der kontingente Text

Zur schwedischen Poetik in der Frühen Neuzeit

2003, 171 Seiten

€[D] 32,90

ISBN 978-3-7720-3099-4

37

Oskar Bandle, Jürg Glauser, Stefanie Würth (Hrsg.)

Verschränkung der Kulturen

Der Sprach- und Literatúraustausch zwischen Skandinavien und den deutschsprachigen Ländern

2004, 600 Seiten

€[D] 129,-

ISBN 978-3-7720-8030-2

38

Silvia Müller

Schwedische Privatprosa 1650–1710

Sprach- und Textmuster von Frauen und Männern im Vergleich

2005, 320 Seiten

€[D] 44,-

ISBN 978-3-7720-8035-7

39

Klaus Müller-Wille

Schrift, Schreiben und Wissen

Zu einer Theorie des Archivs in Texten von C.J.L. Amlqvist

2005, 522 Seiten

€[D] 49,-

ISBN 978-3-7720-8086-9

40

Jürg Glauser (Hrsg.)

Balladen-Stimmen

Vokalität als theoretisches und historisches Phänomen

2011, 195 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8173-6

41

Anna Katharina Richter

Transmissionsgeschichten

Untersuchungen zur dänischen und schwedischen Erzählprosa in der frühen Neuzeit

2009, 337 Seiten

€[D] 49,-

ISBN 978-3-7720-8292-4

42

Jürg Glauser, Anna Katharina Richter (Hrsg.)

Text – Reihe – Transmission

Unfestigkeit als Phänomen skandinavischer
Erzählprosa 1500–1800
2011, 320 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8293-1

43

Lena Rohrbach

Der tierische Blick

Mensch-Tier-Relationen in der Sagaliteratur
2009, 394 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8307-5

44

Andrea Hesse

Zur Grammatikalisierung der Pseudokoordination

im Norwegischen und in den anderen
skandinavischen Sprachen
2009, 264 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8328-0

45

Jürg Glauser, Susanne Kramarz-Bein (Hrsg.)

Rittersagas

Übersetzung, Überlieferung, Transmission
2013, 288 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8357-0

46

Klaus Müller-Wille (Hrsg.)

**Hans Christian Andersen und die Heterogenität der
Moderne**

2009, 246 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8351-8

47

Oskar Bandle

Die Gliederung des Nordgermanischen

Reprint der Erstauflage mit einer Einführung von Kurt
Braunmüller
2011, 168 Seiten
€[D] 100,-
ISBN

48

Simone Ochsner Goldschmidt

Wissensspuren

Generierung, Ordnung und Inszenierung von Wissen
in Erik Pontoppidans *Norges naturlige Historie*
1752/53
2011, 295 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8439-3

49

Frederike Felcht

Grenzüberschreitende Geschichten

H. C. Andersens Texte aus globaler Perspektive
2013, 312 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8487-4

50

Thomas Seiler (Hrsg.)

**Skandinavisch-iberoamerikanische
Kulturbeziehungen**

2013, 240 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8480-5

51

Klaus Müller-Wille, Joachim Schiedermaier (Hrsg.)

Wechselkurse des Vertrauens

Zur Konzeptualisierung von Ökonomie und Vertrauen
im nordischen Idealismus (1800–1870)
2013, 213 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8478-2

52

Hendrik Lambertus

Von monströsen Helden und heldenhaften Monstern

Zur Darstellung und Funktion des Fremden in den
originalen Riddarasögur
2013, 260 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8486-7

53

Alois Wolf

**Die Saga von der Njálsbrenna und die Frage nach
dem Epos im europäischen Mittelalter**

2014, 128 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8496-6

54

Walter Baumgartner

Gibt es den Elch? – Fins elgen?

Aufsätze 1969–2011 zur neueren skandinavischen
Lyrik – Essays 1969–2011 om nyere skandinavisk
lyrikk
2014, 338 Seiten
€[D] 39,-
ISBN 978-3-7720-8540-6

55

Lukas Rösl

Topographien der eddischen Mythen

Eine Untersuchung zu den Raumnarrativen und den
narrativen Räumen in der *Lieder-Edda* und der *Prosa-
Edda*
2015, 235 Seiten
€[D] 49,-
ISBN 978-3-7720-8552-9

56

Katharina Seidel

Textvarianz und Textstabilität

Studien zur Transmission der *Ívens saga*, *Erex saga* und *Parcevals saga*

2014, 248 Seiten

€[D] 59,-

ISBN 978-3-7720-8558-1

57

Laura Sonja Wamhoff

Isländische Erinnerungskultur 1100–1300

Altnordische Historiographie und kulturelles Gedächtnis

2016, 260 Seiten

€[D] 59,-

ISBN 978-3-7720-8585-7

58

Klaus Müller-Wille, Sophie Wenerscheid (Hrsg.)

Kierkegaard und das Theater

in Vorb., ca. 220 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8621-2

59

Klaus Müller-Wille, Kate Heslop, Anna Katharina Richter, Lukas Rösli (Hrsg.)

Skandinavische Schriftlandschaften

Vänbok till Jürg Glauser

2017, 345 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8628-1

60

Hans-Peter Naumann

Metrische Runeninschriften in Skandinavien

Einführung, Edition und Kommentare

2018, 488 Seiten

€[D] 69,-

ISBN 978-3-7720-8652-6

61

Petra Bäni Rigler

Bilderbuch – Lesebuch – Künstlerbuch

Elsa Beskows Ästhetik des Materiellen

2019, 304 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8661-8

62

Kathrin Hubli

Kunstprojekt (Mumin-)Buch

Tove Janssons prozessuale Ästhetik und materielle Transmission

2019, 184 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8655-7

63

Sandra Schneeberger

Handeln mit Dichtung

Literarische Performativität in der altisländischen *Prosa-Edda*

2020, 206 Seiten

€[D] 39,-

ISBN 978-3-7720-8672-4

64

Jürg Glauser (Hrsg.)

50 Jahre Skandinavistik in der Schweiz

Eine kurze Geschichte der Abteilungen für Nordische Philologie an der Universität Basel und der Universität Zürich 1968–2018

2019, 296 Seiten

€[D] 59,99

ISBN 978-3-7720-8679-3

65

Elena Brandenburg

Karl der Große im Norden

Rezeption französischer Heldenepik in den altostnordischen Handschriften

2019, 237 Seiten

€[D] 59,-

ISBN 978-3-7720-8680-9

66

Kevin Müller

Schreiben und Lesen im Altisländischen

Lexeme, syntagmatische Relationen und Konzepte in der *Jóns saga helga*, *Sturlunga saga* und *Laurentius saga biskups*

2020, 310 Seiten

€[D] 59,-

ISBN 978-3-7720-8694-6

67

Katharina Bock

Philosemitische Schwärmereien. Jüdische Figuren in der dänischen Erzählliteratur des 19. Jahrhunderts

2021, 264 Seiten

€[D] 78,-

ISBN 978-3-7720-8747-9

Dieser Band untersucht anhand ausgewählter dänischer Prosa im 19. Jahrhundert die Ambivalenz philosemitischer Literatur. Es wird gezeigt, wie bestehende Vorstellungen über Juden und Jüdinnen einerseits literarisch entlarvt und gebrochen werden, und wie andererseits jüdische Figuren weiterhin Projektionsfläche und christliches Phantasma bleiben. Philosemitismus wird als spezifisch literarisches Phänomen betrachtet, indem gefragt wird, welche Erzählmöglichkeiten sich durch die jüdischen Figuren im Text eröffnen und was diese Figuren literarisch so attraktiv macht. Obwohl die untersuchten Texte zumeist um das Thema Religion kreisen, interessieren sie sich kaum für das Judentum ihrer jüdischen Figuren. Vielmehr dienen die Juden und Jüdinnen dazu, das Christentum aufzuwerten und zu erneuern. Dabei spielen Fragen nach Politik und nationalem Selbstverständnis ebenso eine Rolle wie nach Geschlecht, Begehren und der Bedeutung von Kunst.

Katharina Bock hat an der Humboldt-Universität zu Berlin Germanistik und Skandinavistik studiert und promovierte dort im Fach Skandinavistik.

BEITRÄGE ZUR NORDISCHEN PHILOLOGIE

ISBN 978-3-7720-8747-9



9 783772 087479



narr/f
ranck
e\atte
mpto